



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1847**

XI. Markgraf Ludwig der Römer verleiht an Peter, Cöpkín, Wilkin und Mathias, Gebrüder von Bredow zur Deckung von Schuldforderungen aus der Verwaltung der Vogtei Spandow das Angefälle in mehreren ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54581)

gnanten peters bruder oder ire eruen mit eynder beholden vnd vnder sik glich deylen. Sturue ok peter vnd willekin vnd ire eruen ane eruen, so sal ir gut an Cöpkin vnd mathis vnd an ire eruen steruen vnd vallen. Sturue auer Cöpkin oder mathis oder ire eruen ane eruen, so sal ir gut an petern vnd willekinen vnd an ire eruen steruen vnd vallen. Sturue auer wir er, da god vor sie, er irer eyn, dat sal yn nicht schaden an deme vorgeanten angeuelle vnd samende hant, die wir yn gelygen haben. In cuius etc. Presentibus Grifkone, Jo. de wantzfleuen, Nycolao de Kökeritz, buffone de aluenfleuen et mornero preposito cum ceteris. Actum konigesperg, anno LIII, feria III ante michahelis.

Nach dem Copialb. der M. Ludwig betr. die Vogteien Berlin, Spandow, Ratzenow und Rauens. Nr. 31. Mit Sinn entstehenden Fehlern in Gercken's Cod. Dipl. Br. VI. p. 491.

**XI.** Markgraf Ludwig der Römer verleiht an Peter, Cöpkin, Wilkin und Mathias, Gebrüder von Bredow zur Deckung von Schuldforderungen aus der Verwaltung der Vogtei Spandow das Angefälle in mehreren Dörfern des Havellandes, am 8. März 1354.

Wir Ludewig der Römer etc. Bekennen openbar mit diezem brieft, dat wy noch schuldig sin vnser trewen peter, Cöpkin, riddere, willekin vnd mathyse, gebrudern, von bredowe genant, von der hauptmanschaft tu spandowe vierhundert marg brandenb. sulbers vnd gewichts bouen dat, dat wy en verpandet vnd verbrüet hebben. Darvor hebben wy den vorgeanten brudern von bredowe vnd eren eruen gelegen vnd lyen in diezem geginwerdigin brieft alle angeuelle, dat vns angeuallen oder steruen mag oder welcherleye wiez vns dat mit rechte ledig werden mag in diezen dorppern, die hirna gescriben stan: pözzyn, Rydbeke, Berghe, Roschowe, Marke, Markowe, Wustermarke, Hoppenrode, also lange want die vorgeanten brudere oder ere eruen in den vorgeanten dorppern hebben also vele gudes von dem vorgeanten anegeuelle also sich geburet vor CCCC marg yo dat stücke aue tu slahen vor vier marg, wanne sie vergudet werden der vorgnanten summen. Wat des gudes dar bouen blyuet, dat schal vnse vnd vnser eruen sin. In cuius etc. Presentes Buffo de aluenfleuen, Jo. pincerna de vlechtingen, kökeritz, magister curie, valko, Loterpek, Mornerus prepositus Bernowensis cum ceteris. Datum Berlyn, anno LIII, feria VI ante dominicam Reminiscere.

Nach dem Copialb. der M. Ludw. betr. die Vogteien Berlin, Spandow, Ratzenow und Rauens. Nr. 22.

**XII.** Markgraf Otto bestätigt dem Domcapitel zu Brandenburg die Bede und Dienste in Zachow, welche die von Bredow in Anspruch genommen haben, am 28. Juni 1370.

Nos Otto, dei gratia Brand. marchio etc. recognoscimus, quod honorabiles viri, Otto prepositus, Henricus prior, totumque capitulum ecclesie Brandenburgensis nostri devoti dilecti, ac ipsa ecclesia Brandenb. villam Tzachow cum omnibus pertinentiis suis ex venditione